

HC1007 Wildkamera, 24MP



Gebrauchsanweisung

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen	2
1.1 Produktinformation	2
1.2 Anwendungsbereiche	2
1.3 Produktabbildungen	3
2. Schnellstart	5

2.1 Batterie	5
2.2 TF-Karte einlegen	5
2.3 „TEST“-Modus einstellen	6
2.4 Echtzeitmodus aktivieren	6
3. Erweiterte Einstellungen	7
3.1 Parameter-Einstellung	7
3.2 Dateiformatierung	11
4. Garantie	11
5. Anhang I: Technische Parameter	13
6. Anhang II: Häufig gestellte Fragen	14

1. Allgemeine Informationen

1.1 Produktinformation

Diese Wildkamera (auch Such- oder Jagdkamera genannt) ist ein Überwachungsgerät, das mit einem hochsensiblen PIR-Pyroelektrik-Infrarotsensor ausgestattet ist. Sobald sich ein Mensch (oder Tier) bewegt und dadurch eine Temperaturveränderung in der Umgebung hervorruft, wird der Sensor aktiviert und die Kamera nimmt automatisch Fotos auf oder zeichnet hochauflösendes Video auf. Durch das Einstellen von Zeit, Intervall und weiteren Funktionen lassen sich vielseitige Anwendungen realisieren.

Hauptmerkmale:

1. Kameralinse mit einem 90-Grad-Sichtfeld;
2. Verfügbare Auflösungen: 0,3M, 1,3M, 3M, 5M, 8M, 12M, 16M, 24M Pixel;
3. Auslösezeit: bis zu 0,7 Sekunden;
4. Integriertes 2,0-Zoll TFT-Farbdisplay zur Anzeige von Fotos und Videos;
5. Unterstützt TF-Karten mit einer Kapazität von bis zu 128GB;
6. Wasserdichtigkeitsgrad: IP65;
7. Betriebstemperaturbereich: –20°C bis 70°C;
8. Eingebaute 38 Infrarotlampen;
9. Datum, Uhrzeit, Temperatur und Mondphase können in die Bilder eingeblendet werden;
10. Im „Foto + Video“-Modus werden bei jedem Auslösen gleichzeitig Foto und Video aufgenommen;
11. Automatische Aufnahme von Fotos und Videos in festgelegten Zeitintervallen – ideal zur Beobachtung von Pflanzen, Vogelbrut, unbewachten Grundstücken oder Innenhöfen (in Kombination mit dem Timer);
12. Lange Batterielaufzeit im Standby-Modus (bis zu 6 Monate mit 8 AA-Batterien);
13. Seriennummern-Funktion: Ermöglicht das Drucken eines Codes auf dem Foto, um den Aufnahmeort zu identifizieren;
14. Automatischer Wechsel zwischen Tag- (Farbfotos) und Nachtmodus (Schwarzweißfotos).

1.2 Anwendungsbereiche

- Einsatz bei Jagd, Tierbeobachtung oder Verhaltensüberwachung;
- Beobachtung und Forschung von Wildtieren zur Aufnahme von Fotos und Videos;
- Verwendung als Sportkamera beim Radfahren, Autofahren, Camping oder Erkunden;
- Einsatz als Überwachungskamera in Haushalten, Büros und Gemeinden;
- Gewinnung von Beweisaufnahmen bei Einbrüchen im Innen- und Außenbereich.

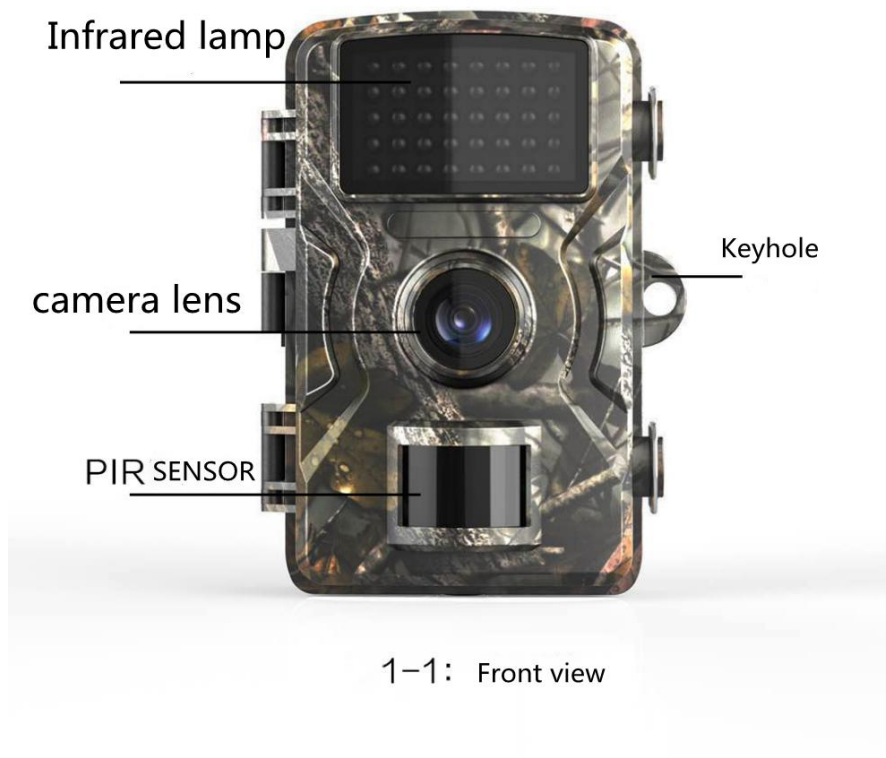
2

1.3 Produktabbildungen

Abbildung 1-1: Vorderansicht der Kamera

Abbildung 1-2: Unteransicht der Kamera

Abbildung 1-3: Inneres der Kamera



3



Figure 1-2: internal view



Figure 1-3 interview view

1. Diese Kamera verfügt über folgende Anschlussmöglichkeiten: USB-Schnittstelle, TF-Kartensteckplatz und externer Gleichstromanschluss. Drei wählbare Betriebsmodi: AUS (OFF) / TEST / EIN (ON).
2. LED-Anzeige: Rot bedeutet PIR-Überwachung, Weiß zeigt das Aufnehmen von Fotos oder Videos an.

2. Schnellstart

2.1 Batterie

Für die Stromversorgung wird empfohlen, AA-Batterien zu verwenden und darauf zu achten, dass Plus- und Minuspol entsprechend den Symbolen am Gehäuse ausgerichtet sind.

Wird die Kamera längere Zeit nicht genutzt, entnehmen Sie bitte die Batterien, um Schäden durch Auslaufen zu vermeiden.

Alternativ kann die Kamera auch mit externer DC-Stromversorgung (5V/2A) oder Solarzellen betrieben werden. Im „TEST“-Modus wird bei niedrigem Batteriestand „Low Battery“ (niedrige Batterie) auf dem Display angezeigt.

2.2 TF-Karte einlegen

Diese Kamera verfügt über keinen internen Speicher und benötigt daher eine TF-Karte, um zu funktionieren. Unterstützt werden TF-Karten mit einer Kapazität von bis zu 32GB. Bitte prüfen Sie vor dem Einlegen, ob die Kapazität 32GB nicht überschreitet und ob die Karte getestet wurde.

5

2.3 „TEST“-Modus einstellen

Schalten Sie den Schalter in die „TEST“-Position, um in den Einstellmodus zu gelangen. In diesem Modus können Sie – wie bei einer herkömmlichen Digitalkamera – Fotos und Videos aufnehmen oder ins Menü zur Parametereinstellung wechseln. Die Kamera verfügt über sechs Kurztasten.

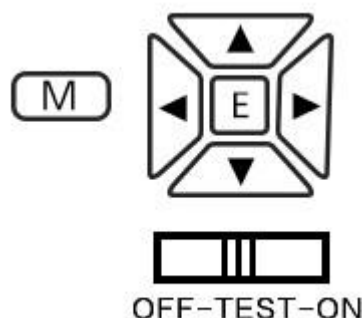


Abbildung 2.1: Tastenbelegungsplan

Kurzer Druck auf die „▲/▼“-Taste: Wechsel zwischen Foto und Video;

Kurzer Druck auf die „E“-Taste: Aktivierung des manuellen Aufnahme-Modus (Fotos/Videos werden auf der TF-Karte gespeichert);

Kurzer Druck auf die „M“-Taste: Eintritt in den Menümodus zur Einstellung, wobei ein weiterer kurzer Druck auf „E“ die Änderung bestätigt.

2.4 Echtzeitmodus aktivieren

Wenn der Schalter in der „ON“-Position steht, wechselt die Kamera in den Echtzeitmodus und arbeitet automatisch ohne manuelle Bedienung. Sobald ein Tier oder ein Objekt in den PIR-Sensorbereich eintritt, werden sofort Fotos oder Videos aufgenommen.

6

Wenn das Objekt den Sensorbereich verlässt, schaltet die Kamera ab und wechselt in den Standby-Modus.

- **Empfehlung:**
Montieren Sie die Kamera in einer Höhe von etwa 1 bis 2 Metern (ca. 3 bis 6 Fuß) über dem Boden.
- **Hinweis:**
Um Fehlalarme durch Temperaturänderungen oder Störeinflüsse zu vermeiden, richten Sie die Kamera nicht auf eine Wärmequelle (z. B. die Sonne) oder in die Nähe von Baumästen. Ideal ist eine Ausrichtung nach Norden oder Süden; entfernen Sie gegebenenfalls Äste vor der Kamera.

3. Erweiterte Einstellungen

Die Kamera wird mit werkseitig voreingestellten Parametern geliefert, die Sie je nach Bedarf anpassen können. Bitte stellen Sie sicher, dass sich die Kamera im Einstellmodus befindet.

3.1 Parameter-Einstellung

Drücken Sie kurz die „M“-Taste, um in das Menü ein- oder auszutreten. Mit einem kurzen Druck auf die „▲/▼“-Taste bewegen Sie den Auswahlcursor, mit den Tasten „◀/▶“ ändern Sie die Einstellung, und ein weiterer kurzer Druck auf die „E“-Taste bestätigt die Änderung. Vergessen Sie nicht, die Änderung durch erneutes Drücken der „E“-Taste zu speichern, da sonst Ihre neuen Einstellungen verloren gehen.

7

Foto-Modus	Foto Video Foto + Video	Im „Cam+Video“-Modus wird zuerst ein Foto aufgenommen, anschließend ein Video
Sprachen	Enter	English, Chinesisch (vereinfacht),

		Chinesisch (traditionell), Japanisch, Koreanisch, Russisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Polnisch, Türkisch, Thailändisch
Bildgröße	24MP 16MP 12MP 8MP 5MP 3M 1.3M 0.3M	Höhere Auflösungen liefern bessere Bildqualität, benötigen aber mehr Speicherplatz und können die Auslösegeschwindigkeit geringfügig verlangsamen.
Videolänge	AVI, 10 Sekunden (Optionen von 10 Sekunden bis 3 Minuten sind verfügbar)	AVI-Videos können mit den meisten Videoabspielprogrammen wiedergegeben werden.
Intervallzeit	AVI, 5 Sekunden (Optionen von 5 Sekunden bis 30 Minuten)	Wählen Sie das kürzeste Zeitintervall, in dem die Kamera warten soll. Wenn die Beute erscheint, wird der PIR-Sensor ausgelöst. Während des ausgewählten Intervalls nimmt die Kamera keine Bilder oder Videos auf, wodurch verhindert werden kann, dass zu viele überflüssige Bilder auf der TF-Karte gespeichert werden.
Datum/Uhrzeit	Enter	Drücken Sie kurz die „ENTER“-Taste, um das Datum einzustellen.
Wasserzeicheneinstellung (Datum/Uhrzeit auf Bildern)	Ein Aus	Aktiviert man diese Funktion, wird ein Datum/Uhrzeit-Wasserzeichen auf jedem Bild eingeblendet.
Passworteinstellung	Ein Aus	Legen Sie ein Passwort fest, um unbefugte Nutzung der Kamera zu verhindern.
Seriennummer-Einstellung	Ein Aus	Wählt man „Ein“, wird der Kamera eine Seriennummer zugewiesen (z. B. eine Kombination aus 4 Ziffern), um den Aufnahmeort zu identifizieren.
Video-Ton	Ein Aus	Standardmäßig ist der Ton aktiviert; wird er ausgeschaltet, erfolgt die Videoaufnahme stumm.
Formatierung der TF-Karte	Ein Aus	Beim Formatieren der TF-Karte werden alle gespeicherten Dateien gelöscht. Wird die TF-Karte bereits in anderen

		Geräten verwendet, empfiehlt es sich, diese vorher zu formatieren.
Werkseinstellungen wiederherstellen	Abbrechen Bestätigen	Drücken Sie kurz die „E“-Taste, um die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. (Wählen Sie anschließend „Abbrechen“ oder „Bestätigen“.)
Version	Enter	die Kameraversion anzeigen.

3.2 Dateiformatierung

Die aufgenommenen Fotos und Videos werden in den Ordnern „PHOTO“ bzw. „VIDEO“ auf der TF-Karte gespeichert. Der Dateiname für Fotos wird beispielsweise als PICT0001.JPG gespeichert, und Videos als PICT0001.AVI. Im „Öffnen“-Modus können Sie mithilfe des mitgelieferten USB-Datenkabels die Dateien auf Ihren Computer übertragen oder die TF-Karte in einen Kartenleser einlegen und die Dateien direkt anzeigen.

AVI-Video dateien lassen sich mit den meisten Multimedia-Playern (z. B. Windows Media Player, QuickTime) abspielen.

4. Garantie

Wir sind stolz auf unsere Produkte und halten stets unsere Versprechen. Wir bieten eine großzügige Garantiezeit und einen herausragenden Service. Beim Kauf unserer Produkte genießen Sie unsere Garantie.

Wir garantieren, dass unsere Produkte ab dem ursprünglichen Kaufdatum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Missbrauch, fehlerhafte Bedienung oder Installation oder durch Reparaturen von nicht autorisierten Technikern verursacht wurden.

Während des Garantiezeitraums werden wir Ihre Kamera kostenfrei reparieren oder nach eigenem Ermessen durch ein Modell gleicher oder ähnlicher Art ersetzen. Diese Garantie gilt ausschließlich für die ursprünglichen Käufer, die bei unseren autorisierten Händlern erworben haben. Bitte fordern Sie beim Kauf die Garantiekarte an. Die Garantie für ein Ersatzgerät richtet sich nach dem Garantiezeitraum des Originalprodukts.

Diese Garantie bezieht sich nur auf Ausfälle, die durch Material- oder Verarbeitungsfehler im Rahmen des normalen Gebrauchs verursacht wurden. Normale Gebrauchsspuren sind hiervon nicht abgedeckt. Bei Rückgabe des Produkts innerhalb der Garantiezeit kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder unseren Vertriebspartner.

5. Anhang I: Technische Parameter

Modell	DH1
Bildsensor	1 Megapixel Farbsensor (CMOS)
Maximale Auflösung	6400X3600
Objektiv	Festbrennweitenobjektiv
Infrarotlicht	940nm infrared light
LED-Display	2,0-Zoll TFT-Farbdisplay
Bedienelemente	6 Tasten, Dreifach-Schalter (OFF/TEST/ON)
Speicher	TF-Karte (unterstützt bis zu 32GB)
Bildgrößen	24M, 16M, 12M, 8M, 5M, 3M, 1,3M, 0,3M
Videogrößen	2.5K, 1920×1080, 1280×720, 848×480, 640×480
PIR-Erfassungsabstand	Bis zu 10 Meter
Arbeitsmodus	Tag und Nacht
Auslösezeit	0,7 Sekunden
Anzahl kontinuierlicher Aufnahmen	1 bis 3
Videolänge	10 Sekunden bis 3 Minuten
Foto + Video	Zuerst ein Foto, danach ein Video
Passwort	4-stellig
Seriennummer	4-stellig
Aufnahmeton	Ein/Aus
Sprachen	Englisch, Chinesisch (vereinfacht),

	Chinesisch (traditionell), Japanisch, Koreanisch, Russisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Polnisch, Türkisch, Thailändisch
Stromversorgung	4×AA (erweiterbar auf 8×AA)
Standby-Strom	< 0,35 mA
Standby-Zeit	4 bis 8 Monate (bei 4×AA bis 8×AA)
Automatisches Abschalten	Aus / 3 Minuten / 5 Minuten / 10 Minuten
Leistungsaufnahme	140 mA (bei Aktivierung der Infrarotlampe bis zu 1000 mA), bei DC 6V
Niedrigbatterieanzeige	4,0 V
Schnittstellen	USB, TF-Kartensteckplatz
Installation	Mit Riemen oder Stativ
Schutzart	IP66
Betriebstemperatur	–20°C bis +70°C
VVersion	DH1+Datum

13

6. Anhang II: Häufig gestellte Fragen

Frage	Lösung
Vergessenes Passwort / Wiederherstellung der Werkseinstellungen	Halten Sie die Tasten „M“ und „E“ gedrückt, schalten Sie die Kamera ein, stellen Sie den Schalter in die „SET“-Position und schalten Sie die Kamera wieder aus. Dadurch wird die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und alle vorherigen Einstellungen (einschließlich Passwörter) werden gelöscht. Bitte verwenden Sie diese Funktion mit Vorsicht.
Schwierigkeiten bei der Aufnahme von Nachtvideos bei niedriger Spannung	Nach dem Einschalten der Kamera erscheint die Meldung „It is difficult to obtain night video under low voltage“, was darauf hinweist, dass die Batteriespannung sehr niedrig ist. Fällt die Batteriespannung unter 4,0 V, kann die Infrarotlampe nicht aktiviert werden, sodass nachts weder Fotos noch Videos aufgenommen werden können. Aufgrund des hohen Stromverbrauchs der Infrarotlampe, der den normalen Strombedarf übersteigt, wird empfohlen, die Videolänge zu verkürzen oder tagsüber aufzunehmen, wenn die Infrarotlampe nicht benötigt wird.